

Haushalt 2001 verabschiedet

Am 31.05. wurde der Haushalt 2001 -der letzte in Deutscher Mark- vom Gemeinderat einstimmig verabschiedet. Der Verwaltungshaushalt, in dem sich die laufenden Kosten der Gemeinde widerspiegeln, hat ein Volumen von **5.685.370 DM**, der Vermögenshaushalt, in dem alle Investitionen veranschlagt werden, hat einen Umfang von **5.943.910 DM**.

Bürgermeister Müller ging in seinen Eröffnungsbemerkungen auf die diesjährige besondere Haushaltssituation ein; nachdem im Jahr 1999 das Steueraufkommen sehr gut war, liegt die Gemeinde Mauerstetten in der Umlagekraft 2001 (berechnet aus den Zahlen von 1999) im Landkreis an erster Stelle. Dies hat zur Folge, dass keine Schlüsselzuweisung (Vorjahr 351.636 DM) gewährt wird und auch die Umlage an den Landkreis Ostallgäu mit 1.911.400 (Vorjahr 1.337.431 DM) weit höher ausfällt.

Es fehlen aus diesem Grund heuer im Verwaltungshaushalt etwa 900.000 DM, weshalb ein Ausgleich nur durch eine Zuführung vom Vermögenshaushalt (erstmal in Mauerstetten) erreicht werden kann.

Es müssen Darlehen in Höhe von DM 650.000 aufgenommen werden durch entsprechende Tilgungen sinkt der Schuldenstand der Gemeinde bis Jahresende geringfügig auf etwa 10,36 Mio. DM.

Investitionen

Größte Investition ist der Bau der Gemeindeverbindungsstraße Frankenried Mauerstetten, hier sind heuer 1.000.000 DM vorgesehen. Für die Kanalbaumaßnahmen in Hausen und Frankenried, die bereits letztes Jahr fertiggestellt wurden, fallen noch Schlusszahlungen von 750.000 DM an. Auch die Friedhofserweiterung soll heuer durchgeführt werden, hier sind Mittel in Höhe von 25.000 DM veranschlagt.

Aufgrund der engen Haushaltssituation mussten einige gewünschte Investitionen ins nächste Haushaltsjahr verschoben werden.

Der ausführliche Vorbericht zum Haushalt kann im Internet unter www.mauerstetten.de eingesehen werden. Auf Wunsch ist dieser Bericht auch in der Gemeindeverwaltung erhältlich. Die Haushaltsatzung und der Haushaltsplan liegen darüber hinaus während des ganzen Jahres zur Einsichtnahme in der Gemeindeverwaltung aus.

Armin Holderried, Gemeinde Mauerstetten

Beteiligung an der Ostallgäuer Herbstwoche

Die Gemeinde Mauerstetten wird sich wieder wie im Vorjahr zusammen mit den anderen Umlandgemeinden von Kaufbeuren an der Ostallgäuer Herbstwoche beteiligen. Hierzu ist geplant, Thementage zu veranstalten, die mit Beiträgen der einzelnen Gemeinden gefüllt werden. Folgende Themenkreise sind geplant:

- | | | |
|------------------|----------------|-------------|
| • Sport | • Schule | • Theater |
| • Musik | • Kindergarten | • Gartenbau |
| • Altes Handwerk | • Feuerwehr | • AGENDA 21 |

Einige Vereine und Organisationen haben bereits ihre Mitwirkung zugesagt, es sind jedoch auch alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, sich zu beteiligen, wenn geeignete Beiträge zu einem der Themenkreise vorhanden sind. Interessenten melden sich bitte bei der Gemeinde Mauerstetten.

Alexander Müller, 1. Bürgermeister

“Lesen ist toll”-

Buchwoche in der Hörmann- Volksschule Mauerstetten

Unter dem Motto “Lesen ist toll“ fand vom 14. bis 18. Mai 2001 eine Buchwoche in der Hörmann-Volksschule Mauerstetten statt. Dabei lag der besondere Schwerpunkt in der Förderung der Lesemotivation der Kinder. Den Schülern das Buch als ein spannendes Abenteuer, als eine Einladung zum Träumen ,als Seelentröster oder am besten als einen lebenslangen Freund zu vermitteln, waren dabei die großen Ziele des Lehrerkollegiums.

Mit dem Lied “Alle Kinder lernen Lesen“ eröffneten die Schulkinder am Montag, den 14. Mai, die Buchwoche. Am Dienstag waren alle Eltern zum Elternabend “Fantasie und Fantadu- Lesen lernt man durch Lesen“ eingeladen, den Frau Ev Waldmann, Mitarbeiterin der Stadtbücherei Kaufbeuren, sehr kreativ und unterhaltsam gestaltete. Da das Lesen von Kinderbüchern natürlich auch im unterrichtlichen Geschehen den Mittelpunkt der Buchwoche bildete, besuchte uns am Donnerstag die Kinderbuchautorin Annelore Steurer aus Kaufbeuren. Sie las allen vier Jahrgangsstufen aus ihren Kinderbüchern vor.

Um die Buchwoche gemeinsam mit den Eltern abzuschließen, lud die Hörmann- Volksschule am Freitag, den 18. Mai zum großen Projekttag und zugleich Schulfest ein. Mit einem bunten Programm gaben Schüler und Lehrer Einblicke in ihre unterrichtliche Arbeit:

Um 14 Uhr wurde der Projekttag in der Turnhalle eröffnet. Nach einem gemeinsamen Lied richtete die Schulleiterin Frau Währinger einige Grußworte an die Gäste, die zahlreich erschienen sind. Unter den Ehrengästen befand sich unter anderen Herr Bürgermeister Müller und Herr Becker, der sich intensiv um die Computereinrichtungen in den Klassenzimmern kümmerte. An dieser Stelle sprach Frau Währinger ihm und allen Sponsoren der Computeranlagen im Schulhaus besonderen Dank aus. Deren Spenden erreichten die stattliche Summe von 9.270 DM. Alle Sponsoren wurden zu einem kleinen Imbiss eingeladen. Nach der Eröffnung stellten die Kinder der ersten Klassen von Frau Währinger und Frau Harder das Buch “Mats und die Wundersteine“ in Form eines musikalischen Theaterstücks vor.



Die Englischklassen von Frau Berkmüller und Frau Böhlein zeigten das Bilderbuch “Peace at last“ mit englischen Liedern und Sprechversen. Nach dieser offiziellen Einführung in der Turnhalle wurden alle Gäste eingeladen, im Schulhaus ihr leibliches Wohl zu pflegen. Der Elternbeirat bewirtete sie mit Kaffee, Kuchen, Getränken, heißem Leberkäs und Salaten. Ab 15 Uhr kauften sehr viele Besucher

auf den Bücherflohmarkt ein, den die Klasse 4 a mit ihrer Lehrerin, Frau Rössler, organisierte. Der Erlös von 315 DM geht als Spende an eine Blindenschule in Lhasa/ Tibet. Neugierig liefen alle Schulkinder zwischen 16 und 17 Uhr in ihre Klassenzimmer, denn dort stellten Prominente ihr Lieblingskinderbuch vor.

In den ersten Klassen lasen Herr Pfarrer Rudolf Klaus und Frau Karin Angerer, in den zweiten Klassen stellten der Elternbeiratsvorsitzende Herr Thomas Denninger und Herr Bürgermeister Alexander Müller ihre liebsten Bücher vor.

Herr Gebler vom Sportverein Mauerstetten las in der dritten Klasse vor, der Rektor der Volksschule Germaringen Herr Fünfer und die Leiterin der Mittagsbetreuung Frau Voggesser zeigten in den vierten Klassen ihr Lieblingskinderbuch.

Ab 17 Uhr hatten die Gäste die Möglichkeit, in einem Rundgang die einzelnen Klassenzimmer und eine Computerdemonstration durch Frau Lill und ihrer Klasse 4b zu besichtigen. Um 17.45 Uhr versammelten sich alle Gäste, Schüler und Lehrer wieder in der Turnhalle. Die Theatergruppe der ersten und zweiten Klassen unter der Leitung von Frau Harder verabschiedete das begeisterte Publikum mit dem fetzigen Tanz "Hexen, Hexen!", der nach mancher Zugabe verlangte. Um 18 Uhr endete das abwechslungsreiche Fest.

Allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt!

Sabine Böhlein, Hörmann Volksschule

Krabbelgruppe

Die Dienstags-Krabbelgruppe hat ab September 2001 noch Plätze frei. Wer Lust hat, kann sich melden bei: Helene Reiter Tel. 14807 oder Karin Kees Tel. 100999.

Termine

Juli

3.7.	16-18 Uhr	Energieberatung im Rathaus Mauerstetten	Adalbert Freichel
4.7.	19.30 Uhr	Besichtigung der Blasius Kirche in Kaufbeuren	Kolpingfamilie Mauerstetten
5.7.	20 Uhr	JHV der Abteilung Fußball im Gasthaus Hirsch	Sportverein Mauerstetten
5.7.	20 Uhr	Gartenstammtisch im Gasthaus Hirsch	Gartenbauverein Mauerstetten
7.-8.7.		Dorffest in Frankenried	FW Feuerwehr Frankenried
13.7.	20 Uhr	Generalversammlung mit Neuwahlen im Gasthaus Hirsch	Eisstockverein Mikado
13.-15.7		Freundschaftstreffen mit dem Sportverein Trebaldi Verona	Sportverein Mauerstetten
17.7.	16-18 Uhr	Energieberatung im Rathaus Mauerstetten	Adalbert Freichel
17.7.	ab 18 Uhr	Grillfest	Kath. Frauenbund
27.7.	ab 15 Uhr	Altpapiersammlung Mauerstetten-Hausen-Steinholz	Pfarrgemeinderat Mauerstetten
28.-30.7.		Dorffest in Mauerstetten	Blasmusik Mauerstetten

August

16.8.		Halbtagsfahrt nach Maria Vesperbild	AWO Mauerstetten-Steinholz
25.8.		Grillfest in Mauerstetten	AWO Mauerstetten-Steinholz

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren im Juli

Karl Müller	zum 70. Geburtstag
Anna Reiß	zum 90. Geburtstag
Erhard Hoyer	zum 70. Geburtstag
Hedwig Kubela	zum 75. Geburtstag



Altpapiersammlung

Mauerstetten - Hausen - Steinholz

Die Altpapier-, Pappe- und Altkleidersammlung der Pfarrei Mauerstetten findet am

Freitag, dem 27.7.2001, ab 15 Uhr statt.

Wir dürfen Sie bitten, das Papier festgebündelt, die Pappe zusammengefaltet und gebunden, die Altkleider in Kartone oder Säcke gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen.

Abfälle und loses Material lassen wir liegen!

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bernhard Zink, für den Pfarrgemeinderat

Einladung zum **Kinderzeltlager** auf dem Kinderspielplatz in Steinholz
am 30. Juni 2001.

Beginn und Zeltaufbau: ab 15 Uhr

Unkostenbeitrag: 10 DM pro teilnehmendes Kind.

Anmeldung bis: **28.6.2001**, bei: Hans Wahmhoff, Hahnenwaldstraße 22, Steinholz, Tel. 62524

Holger Erl, Isergebirgsstraße 35b, Steinholz, Tel. 62929.

Eltern und Angehörige sind recht herzlich zum gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen sowie zum romantischen Lagerfeuer eingeladen.

Siedlergemeinschaft Mauerstetten-Steinholz

Dorffest in Frankenried

7. bis 8. Juli 2001

Zum Dorffest der Freiwilligen Feuerwehr Frankenried laden wir alle Bürgerinnen und Bürger sowie Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Programm

Samstag, den 7. Juli 2001

ab 20 Uhr

Sommernachtstanz mit den Yankees.

Sonntag, den 8. Juli 2001

8.45 Uhr

anschließend

am Nachmittag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Feldmesse

Frühschoppen und Mittagessen

Gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Frankenried

„Wichtelclub“ Steinholz -der Treffpunkt für Mütter und Kinder!

Vor ca. einem halben Jahr war ein Aufruf an die Steinholzer Mütter mit kleineren Kindern im Mitteilungsblatt erschienen, um sich zusammen zu tun und des öfteren zu treffen.

Inzwischen sind wir eine feste Gruppe mit ca. zehn Müttern und deren Kindern im Alter zwischen drei Monaten und vier Jahren geworden. Wir treffen uns jeden Dienstag von 9 bis 10.30 Uhr im Siedlerheim Steinholz am Kinderspielplatz, welches wir aufgrund unserer Zugehörigkeit zur Siedlergemeinschaft Mauerstetten-Steinholz benutzen können. Ähnlich wie in anderen Krabbelgruppen ist auch unser Programmablauf: Begrüßungslied, Singspiele, manchmal kleine Bastelarbeiten, gemeinsames „Brezenessen“, Freispielzeit und Aufräumen mit einem Abschlusslied.

Ungefähr einmal im Monat machen wir einen Geburtstagstreff und feiern die Geburtstage von Kindern und Müttern, die in diesen Monat fallen. Wir haben uns weiterhin vorgenommen, der Jahreszeit entsprechend, einen passenden Ausflug zu machen. So steht zum Beispiel als nächstes ein Halbtagesausflug in den Märchenpark nach Schongau auf dem Programm.

Noch etwas zu unserem Namen „Wichtelclub“. Eigentlich haben wir in unserer Gruppe kaum Krabbelkinder und fanden den Namen „Krabbelgruppe“ einfach nicht passend, obwohl unser eigener Nachwuchs bald krabbeln wird. Wir entschieden uns deshalb für „Wichtelclub“ und sind damit ganz zufrieden.

Wer also Lust hat, einmal bei uns vorbei zu schauen, kann dieses an jedem Dienstag gerne tun.

Birgit Bruchner-Huber

Agenda 21

Wir Klimamacher!

Etwa 30 % des CO₂ Eintrages in die Atmosphäre wird durch den Verkehr erzeugt. Also auch ein Verursacher für den Klimawandel. Die „Münchener Rück“, die Versicherung der Versicherer, führt die „auffällige Häufung atmosphärischer Extremereignisse“ eindeutig auf die globale Erwärmung der Atmosphäre zurück. Der Leiter der Forschungsgruppe Geowissenschaften bei der Münchener Rück, Dr. Berz, warnt: Ein weiteres Fortschreiten der verursachten Klimaerwärmung durch den Menschen wird uns zwangsläufig immer extremere Naturereignisse und infolge dessen auch immer größere Katastrophenschäden bringen.

Anders mobil sein ist die Devise! Nicht immer, aber, wenn wir wollen, immer öfter.

Ökologische Überlegungen bei Ihrer Urlaubsplanung in den Süden:

Reiseziel	Verkehrsmittel	Entfernung (hin und zurück)	CO ₂ Emission (Gesamt)	pro Person auf 100km
Rom	Bahn	2290 km	62 kg	2,67 kg
Rom	Bus	2050 km	62 kg	2,98 kg

Rom	PKW	2050 km	190 kg	7,75 kg
Rom	Flugzeug	2300 km	300 kg	10,45 kg
Mallorca	Flugzeug	2510 km	360 kg	12,37 kg
Thailand	Flugzeug	18130 km	2600 kg	89,34 kg

Wenn viele kleine Leute, an vielen kleinen Orten, viele kleine Dinge tun, -dann ändert sich die Welt!-

Die nächsten Energieberatungen sind am 3. und 17. Juli 2001, von 16 bis 18 Uhr im Rathaus Mauerstetten. Anmeldung bitte unter 08341/909370.

Allen Bürgerinnen und Bürgern wünsche ich einen erholsamen und sonnigen Urlaub!

Adalbert Freichel, Energieberater d. Gemeinde

Katholischer Frauenbund - Zweigverein Mauerstetten

Am Dienstag, dem 17. Juli findet unser Grillfest bei Fam. Sirch in Hausen statt.

Abfahrt ist um **18 Uhr** am Kirchplatz Mauerstetten mit Rad oder PKW. Wie in früheren Jahren möge jeder sein Grillgut selbst mitbringen. Für Getränke ist gesorgt (gegen Unkostenbeitrag).

Wir hoffen natürlich, dass Petrus uns wohlgesonnen ist! Trotzdem sei gesagt, dass wir uns bei schlechtem Wetter zur gleichen Zeit zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim treffen.

Gäste sind uns -wie immer- herzlich willkommen.

Die Vorstandschaft

SVM News

Einladung zur

Jahreshauptversammlung – Abteilung Fußball des SVM

am Donnerstag, dem 5. Juli 2001, um 20 Uhr im Gasthaus Hirsch Mauerstetten.

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind lt. § 14/7 der Satzung schriftlich bis zum 29. Juni 2001 beim Abteilungsleiter Anton Höbel, Talstraße 13, 87665 Mauerstetten einzureichen.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Sportvereins sind recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand freut sich auf Ihre Teilnahme.

Anton Höbel, Abteilungsleiter

Kolpingfamilie Mauerstetten

Besichtigung der Blasius Kirche

Am **Mittwoch, dem 4. Juli 2001, um 19.30 Uhr** besichtigt die Kolpingfamilie Mauerstetten unter der Führung des Kaufbeurer Historikers Helmut Lausser die St. Blasius Kirche.

Herr Lausser berichtet dabei über einige bei der Altarrestaurierung bekannt gewordenen Entdeckungen. Anschließend ist beim Renzo Spaghetti-Essen. Auch Nichtmitglieder sind recht herzlich eingeladen.

Kolpingfamilie Mauerstetten

Gartenbauverein Mauerstetten

Probe-Abo

Um den Mitgliedern des Vereins eine zusätzliche Informationsquelle für die Gartenpraxis anbieten zu können, möchten wir die monatlich erscheinende Verbandszeitschrift „Gartenratgeber“ vorstellen. Jedes Mitglied erhält für ein Vierteljahr (voraussichtlich: August-September-Oktober) diese Zeitschrift kostenlos und kann dann über einen weiteren Bezug entscheiden. Nur, wenn danach ein Abo gewünscht wird, brauchen wir die Rückmeldung, entweder bei der Mitgliederversammlung im Herbst oder bei der Vorsitzenden Carmen Holzmann, Bahnhofstraße 12, Tel. 12979.

Die Zustellung des „Gartenratgebers“ erfolgt per Post direkt zum Abonnenten. Der Einzelpreis beträgt 36 DM/Jahr, ab 30 Abonnenten 27 DM/Jahr. Sollten alle Mitglieder abonnieren, dann wären es lediglich 18 DM/Jahr.

Die Abrechnung erfolgt über den Verein, zusammen mit dem Mitgliederbeitrag. Bezugsdauer ist mindestens 1 Jahr und verlängert sich stets um ein weiteres Jahr, wenn nicht zwei Monate zuvor die Abbestellung erfolgt.

Gartenstammtisch

Erstmals ab Juli dieses Jahres möchten wir einen Gartenstammtisch einrichten, der dann künftig jeden ersten Donnerstag im Monat stattfinden soll. Er ist für jeden mit Freude am „Garteln“ zum Gedanken- aber auch Pflanzenaustausch (in kleinen Mengen) offen.

Erster Termin: Donnerstag, den 5. Juli 2001, ab 20 Uhr im Gasthaus Hirsch.

Gartenspritze

Vereinsmitglieder können ab sofort auch eine 5-Liter-Hochleistungsspritze für den Pflanzenschutz ausleihen.

Carmen Holzmann

Blumenschmuck um den Maibaum

Wir sagen der Gärtnerei Fürst, Mauerstetten unseren herzlichen Dank für den Blumenschmuck, den sie um den Mauerstettener Maibaum kostenlos angebracht hat. Maibaumverein Mauerstetten

Evang. Gottesdienst

Sonntag, den 8. Juli 2001 8.45 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Nebas

Aus dem Sitzungssaal

Gemeinderatssitzung vom 31.5.2001

Gemeinderat beschließt den Gesamthaushalt 2001 mit ca. 11,63 Millionen Mark

Kämmerer Armin Holderried erläuterte den Haushalt 2001 in seinen Einnahmen und Ausgaben, der letztmalig in D-Mark ausgewiesen wurde, denn ab dem Jahr 2002 gilt die neue Währung „Euro“.

Der um ca. 1 Million Mark niedrigere Gesamthaushalt gegenüber dem Vorjahr, weist im Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben 5.685.370 DM (Vorjahr 5.563.590 DM) und im Vermögenshaushalt 5.943.910 DM (Vorjahr 7.037.062 DM) aus.

Nach wie vor bleiben die seit 1982 unveränderten Hebesätze bestehen, d.h.: Grundsteuer A mit 330 v.H., Grundsteuer B mit 310 v.H. und Gewerbesteuer mit 300 v.H.

Bei den wichtigsten Einnahmen erwartet die Gemeinde bei der Grundsteuer A 52.500 DM, der Grundsteuer B 455.000 DM, der Gewerbesteuer 1.250.000 DM, der Einkommensteuerbeteiligung 1.703.000 DM und bei den Gebühren und Entgelte 441.530 DM. Dem gegenüber stehen Ausgaben bei der Gewerbesteuerumlage von 365.000 DM, der Kreisumlage 1.911.400 DM, den Personalausgaben 820.300 DM, den Verwaltungs- und Betriebsausgaben 1.356.950 DM, den Zinsausgaben 520.000 DM und der Tilgung 666.000 DM. Bei der Solidarumlage wird die Gemeinde in diesem Jahr mit 361.492 DM belastet und leistete seit 1995 1.533.000 DM.

Trotz planmäßigen Tilgungen wird die Gemeinde bis zum Jahresende das angestrebte Ziel, beim Schuldenstand unter die 10 Millionen Grenze zu kommen, nicht ganz erreichen und rund 10,36 Mio. DM Schulden zum Jahresende noch haben. Das bedeutet zum derzeitigen Stand eine pro Kopfverschuldung von 3.779 DM bei einer Umlagekraft von 1.510,41 pro Einwohner. Die hohe Umlagekraft, die die Gemeinde auf den ersten Platz im Landkreis setzte und immerhin noch auf den 147. Platz von 2056 Gemeinden in Bayern, ist das Ergebnis eines überdurchschnittlichen Gewerbesteueraufkommens aus dem Jahre 1999. Aufgrund dieser hohen Umlagekraft erhält die Gemeinde in diesem Jahr keine Schlüsselzuweisung. Demnach fehlt der Gemeinde ein Betrag von 350.000 bis 400.000 DM zur Deckung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt. Aufgrund der Steuerkraft aus dem Jahre 2000 rechnet Kämmerer Holderried jedoch wieder im kommenden Jahr mit einer Schlüsselzuweisung in der Höhe der vorherigen Jahre.

Bei den Investitionen werden für den Straßenbau 1,7 Millionen Mark bereit gestellt. Größter Einzelposten ist die Verbindungsstraße von Mauerstetten nach Frankenried mit 1 Million Mark. Weiterhin der Straßenausbau in Frankenried mit 380.000 DM sowie die Resterschließungen vom Baugebiet Birkenfeld mit 80.000 DM, dem Gewerbegebiet Eichenstraße/Lindenstraße mit 100.000 DM und dem Straßenausbau in Mauerstetten mit 140.000 DM. Für Straßenbeleuchtungsanlagen sind 10.000 DM eingeplant. Als Einnahmen erwartet die Gemeinde 180.000 DM aus den Erschließungsbeiträgen für das Baugebiet am Bahndamm und 330.000 DM bei den Schlussrechnungen des Straßenausbau in Steinholz und Mauerstetten.

19.000 DM sind für die Schule vorgesehen, einmal für die im letzten Jahr angeschafften Computer und Drucker für 10.000 DM sowie 5.000 DM für Schülerstühle und -tische und 4.000 DM für eine Fluchttreppe aus dem im Keller gelegenen Werkraum. Ca. 2.500 DM Staatszuschuss werden für die Anschaffung der Computer erwartet. 84.000 DM sind als Schulverbandsumlage nach Germaringen zu zahlen sowie 18.000 DM für die Schülerbeförderung, die mit 12.400 DM bezuschusst wird.

Bei der Abwasserbeseitigung stehen Schlussrechnungen in Höhe von 750.000 DM an sowie 100.000 DM für Nebenkosten und 13.500 DM als Investitionsumlage an den Zweckverband. 500.000 DM Einnahmen werden bei den Herstellungsbeiträgen und Erstattung von Grundstücksanschlusskosten erwartet sowie 1 Million Mark aus den Staatszuwendungen, die zum Teil bereits ausgezahlt wurden.

Für die in diesem Jahr vorgesehene Friedhofserweiterung sind 27.000 DM eingeplant und 1 Million Mark für Grunderwerb im Gewerbegebiet sowie für die Rücknahme eines Gewerbegrundstückes. Aus Grundstücksverkäufen im Gewerbegebiet werden 450.000 DM erwartet.

Die Mauerstettener Feuerwehr erhält ein Gaswarngerät und ein Hochdrucklöschgerät für zusammen 5.000 DM. Vom Freistaat Bayern und des Landkreises werden noch ca. 22.000 DM als Zuschuss für die angeschafften Schutzanzüge und den Atemschutz erwartet. Aus privaten Spenden sind 9.000 DM für die Feuerwehren verbucht worden.

Integrationsgruppe wird weiter geführt

Der Gemeinderat beschließt die Integrationsgruppe im Kindergarten St. Vitus weiter zu führen und die anteiligen Personalkosten zu übernehmen.

Die seit einem Jahr bestehende Integrationsgruppe, in der vier behinderte Kinder Aufnahme fanden, hat sich gut bewährt. Sie ist im Ablauf des allgemeinen Kindergartenalltages bestens eingegliedert. Aufgrund der frühzeitigen pädagogischen Betreuung, konnte ein Kind in die Regelschule eintreten. Im kommenden Kindergartenjahr werden fünf behinderte Kinder in dieser Gruppe sein.

Verbindungsstraße von Mauerstetten nach Frankenried wird ausgebaut

Der Gemeinderat beschließt den Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße Mauerstetten nach Frankenried mit einem Geh- und Radweg. Da noch einige Grundstücksverhandlungen notwendig sind, wird der Ausbau vorerst bis Hausen Süd erfolgen. Für den Ausbau sind 1 Million Mark vorgesehen. Der Ausbau soll aber in diesem Herbst noch erfolgen.

Gemeinderatssitzung vom 21.6.2001

Sportverein erhält Büro und Umkleidekabine

Um einem dringenden Platzbedarf Abhilfe zu schaffen, beschließt der Gemeinderat ein Büro (ca. 13qm) und eine Umkleidekabine mit Duschkabine (ca. 9 qm) für Schiedsrichter und Trainer an die Mehrzweckhalle anzubauen. Der mit ca. 50.000 DM geplante Anbau wird aufgrund der angespannten Finanzlage erst im nächsten Jahr erfolgen.

Jahresrechnung 2000 geprüft

Keine größeren Haushaltsüberschreitungen wurden durch den Rechnungs- und Prüfungsausschuss festgestellt; gleichzeitig waren die entsprechenden Beschlüsse des Gemeinderates zu den Ausgaben vorhanden, berichtete der Vorsitzende Hans Harder. Der Verwaltung bescheinigte er eine sorgfältige Kassenführung und dankte dem Kämmerer Armin Holderried für seine Unterstützungen bei der Kassenprüfung. Da für die Kanalspülungen keine Haushaltsmittel bereit gestellt wurden, gab es in diesem Fall beträchtliche Ausgabenüberschreitungen, kritisierte der Vorsitzende. Er schlug deshalb vor, zukünftig für Kanalspülungen entsprechende Mittel im Haushalt vorzusehen und auch bei kleineren Aufträgen mehrere Angebote einzuholen, da auch in diesen Fällen Geld gespart werden kann.

Straßenausbau für Krummenweg und Weiherstraße vergeben

Der Gemeinderat erteilt der Fa. Dobler den Straßenausbau des Krummenweges und der Weiherstraße für zusammen 64.663 DM.

Information

Der Kinderspielplatz in Frankenried, der während der Kanalarbeiten als Lagerplatz benutzt wurde, wird zur Zeit wieder hergerichtet.

Wolfgang Rein

SVM Volleyball

Neunter Platz bei der Deutschen Meisterschaft

Die zehnte Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft war für unser Volleyball-Jugend-mannschaft sowie für alle Teilnehmer ein voller Erfolg. Trainer und Spielerinnen waren mit dem erreichten neunten Platz genauso zufrieden wie mit den erlebten Eindrücken an der Nordseeküste.

Günter Schalk mit seinen E-Jugendlichen spielte eine tolle Saison. Der Lohn für eine intensive Trainingsarbeit war der Gewinn der Bayerischen Meisterschaft in Sulzbach-Rosenberg, die uns ermöglichte, an der Deutschen Meisterschaft teilzunehmen. Da in Bayern vieles anders ist als im restlichen Deutschland, mussten sich unsere Mädchen in nur vier Wochen auf neue Bedingungen einstellen. Andere Spielerzahl sowie Auswechselbedingungen und Spielen ohne taktische Positionswechsel, mussten erst geübt werden.

Pfingsten war es dann soweit. Im niedersächsischen Emlichheim, direkt an der holländischen Grenze, wurden die jeweils besten 20 Mädchen- und Bubenmannschaften bei der Deutschen Meisterschaft begrüßt. An drei Tagen wurde gepiricht, gebaggert und geschmettert, bis die Plätze 1 bis 20 ausgespielt waren. In fünf Vierergruppen eingeteilt, spielte Mauerstetten zunächst erfolgreich gegen TG 1860 Münden und VC Norderstedt. Durch die Niederlage gegen den späteren Deutschen Meister VC68 Berlin wurde Mauerstetten Gruppenzweiter und spielte nun in einer Fünfergruppe um die vorderen zehn Plätze. Wie schwer es war sich ganz nach vorne zu spielen, mussten die körperlich kleineren SVM-Mädchen nun erfahren. Trotz allem mussten sich alle gegnerischen Teams mächtig anstrengen und dabei stets in bester Besetzung spielen, um die Mauerstettener Mädchen zu besiegen. Durch die vier Niederlagen gegen SCU Emlichheim, USC Münster, TuS Hinte und TSG Boxberg Weißwasser, belegte Mauerstetten den letzten Platz in dieser schweren Zwischenrunde und traf somit im Endspiel um den neunten Platz auf VC Olympia Erfurt. Mit einer tollen Leistung bei wehenden SVM- und Bayernfahnen verabschiedeten sich die Volleyballmädchen mit einem Sieg.

Die Siegerehrung mit den 40 teilnehmenden Mannschaften in der riesigen 3-fach Turnhalle, in der sonst Spiele der 1. Bundesliga stattfinden, bot den Kindern ein eindrucksvolles Bild, das wohl für immer in Erinnerung bleiben wird. Als einzige Mannschaft fuhr Mauerstetten nicht gleich nach Hause, sondern hängte noch drei Tage mit einem Kulturprogramm an. Emlichheim kennenlernen, ins nahe gelegene Holland fahren und Besichtigung des Fischerhafens Greetiel. Eine Fahrt zur Insel Baltrum mit anschließender Wattwanderung aufs Festland zurück sowie eine Schifffahrt zur Vogelinsel Helgoland. Mit Eindrücken von sportlichen und kulturellen Erlebnissen reisten die Volleyballmädchen nach einer Woche wieder zurück nach Mauerstetten.

Endtabelle der Deutschen Meisterschaft

1.	VC68 Berlin	8.	TSV BW Schwedt	15.	FC Wierschem
2.	USC Münster	9.	SV Mauerstetten	16.	TG 1860 Münden
3.	Schwerin SC	10.	VC Olympia Erfurt	17.	TSG Wiesloch
4.	TuS Hinte	11.	VG Eschwege	18.	VC Norderstedt
5.	SV Braunsbedra	12.	USC Konstanz	19.	SC Weyhe
6.	TSG Boxberg Weißwasser	13.	FT Adler Kiel	20.	TV Völklingen
7.	SCU Emlichheim	14.	Spvgg Feuerbach		

Die Pause für die Mädchen betrug allerdings nur eine Woche. Als kleines Dankeschön für die E-Jugendlichen und alle älteren Spielerinnen, die sich ständig als Trainingspartner zur Verfügung stellten, startete Mauerstetten vom 15. bis 17. Juni 2001 bei einem der größten Freiluftturniere in Europa.



Turniersieg in Regenstauf

Es war ein gigantisches Erlebnis für unsere jungen Mädchen bei so einem Großturnier dabei zu sein. 175 Mannschaften aus neun Nationen spielten auf 47 Spielfeldern. Alle Jugendaltersklassen waren mit Buben und Mädchen besetzt und meist in zwei Leistungsgruppen unterteilt. Mauerstetten startete in vier verschiedenen Wettkämpfen und war überall die beste deutsche Mannschaft.

Das Spektakel begann am Freitag bei schönstem Wetter. 32 Teams spielten auf idealem Rasen Beachvolleyball. Mauerstetten schickte vier Mannschaften an den Start und war begeistert über den vierten Platz, den Martina Gebler, Esther und Marina Seifert errangen. Die Plätze 1 bis 3 belegte der Gesamtsieger dieses Regental Cups 2001, die tschechische Mannschaft Rockycany.

In der Nacht gab es Regen, der dann die nächsten Tage immer wieder zwischendurch einsetzte und die Spiele im Freien zusätzlich erschwerte. Unsere C-Jugend belegte in der Leistungsklasse von 16 Mannschaften als beste deutsche Mannschaft den siebenten Platz und war mit der Leitung durchaus zufrieden.

Unsere E-Jugendlichen von der Deutschen Meisterschaft starteten diesmal als D-Jugendliche in zwei verschiedenen Niveaugruppen und konnten dort ihr Können eindrucksvoll unter Beweis stellen.

Mauerstetten 2 mit Anne Rückel, Jessica Osterried, Mona und Lenka Dürr wurden nur im Endspiel von Pirna Copitz bezwungen und belegten den zweiten Platz. Mauerstetten 1 konnte in der Leistungsgruppe voll überzeugen und gab lediglich im Endspiel gegen Heimhausen einen Satz ab und gewann das Spiel mit 2:1. Es war die erste Teilnahme in Regenstauf, und gleich konnte der SVM mit den Spielerinnen Rebecca Seifert, Barbara Völk, Tanja Paulweber und Julia Häußer als Turniersieger der D-Jugend den Pokal für den ersten Platz mit nach Hause nehmen.

Trotz des Regens war die Stimmung gut und alle Kinder wollen im nächsten Jahr erneut beim 10. Regental-Cup in Regenstauf dabei sein.

Berthold Marx

Die Spielerinnen bei der Deutschen Meisterschaft in Emlichheim Rebecca Seifert, Tanja Paulweber, Barbara Völk, Mona Dürr, Anne Rückel und Lenka Dürr umrahmt von SVM- und Bayern Fahnen sowie mit ihren Trainern, Eltern und Fans.

Herzliche Einladung zum

Dorffest
der Blasmusik Mauerstetten
im Bauhof der Gemeinde beim Wertstoffhof
28. bis 30. Juli 2001

Unser Programm

Samstag, den 28. Juli 2001

20 Uhr

Tag der heimischen Betriebe

mit der Blasmusik Mauerstetten
bei Schmankerl zum Wein, Bier und Gegrilltem.

Sonntag, den 29. Juli 2001

10 Uhr

anschließend

Am Nachmittag

Feldgottesdienst

Weißwurstfrühstück mit der Musikkapelle Baisweil.
Unterhaltung mit der Gastkapelle aus Pfaffenhofen a.d. Roth
bei Kaffee und Kuchen.

Montag, den 30. Juli 2001

19.30 Uhr

anschließend

Sternmarsch

mit den Musikkapellen aus Baisweil, Ebenhofen, Dösingen
und der Blasmusik Mauerstetten,
Stimmungsmusik mit dem Musikverein Eggenthal.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Auf Ihren Besuch freut sich die

An allen Tagen **freier Eintritt!**
Blasmusik Mauerstetten